

*Desmoscolex parafalklandiae* n. sp.

Fundortsangabe: Falklandinseln. St. 53. Port William. Lat.  $51^{\circ} 40'$  S., — Long.  $57^{\circ} 47'$  W. Sand und Kies, 12 m. 3. 9. 1902. 1 ♂.

Größenverhältnisse: Körperlänge = 0.430 mm.

$$\begin{array}{l} \text{Körperlänge} \\ \text{Max. Dicke} \end{array} = 6,62 \quad \frac{\text{Körperlänge}}{\text{Länge des Oesoph.}} = ? \quad \frac{\text{Körperlänge}}{\text{Länge des Schwanz.}} = 6,33$$

Der Kopf ist abgerundet, dem von *D. falklandiae* ziemlich ähnlich und gleich wie bei dieser Art mit 4 Borsten versehen, die jedoch länger und schlanker sind als bei der Vergleichsart und eine Länge von  $17 \mu$  messen.

Der Körper der neuen Art ist kleiner (0,430 mm) als der des *D. falklandiae*, dessen Körperlänge 0,550 mm beträgt. Er ist bei *D. falklandiae* außer dem Kopf und dem Endring von 18, bei der neuen Art von 16 Hauptringen aufgebaut.

Diese 16 Hauptringe sind mit paarigen dorso- und unpaarigen ventromedianen Borsten versehen, welche bei *D. falklandiae* zu fehlen scheinen, jedenfalls beim einzigen dem Verfasser vorgelegenen Exemplar nicht entdeckt werden konnten.

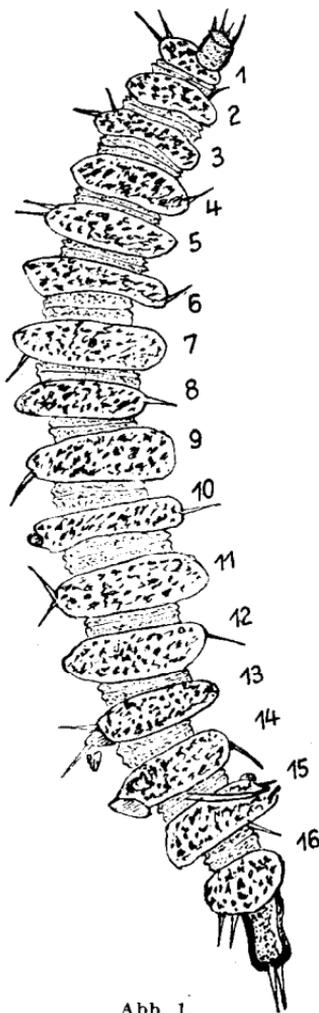


Abb. 1.

Diese Borsten sind folgenderweise angeordnet: 1. dorsale Borsten auf den Ringen: 1, 3, 5, 7, 11 und 13 sowie auf dem Ring 16 (16. Ring), nicht aber auf dem 15. Ring, der dagegen mit einer ventralen Borste versehen ist und 2. ventrale Borsten auf allen übrigen Ringen außer auf 16, der wie genannt dorsale Borsten trägt, nämlich auf den Ringen: 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14 und bemerkenswerter Weise auch auf dem Ring 15, dem dorsale Borsten fehlen.

Die Zwischenzonen zwischen den Hauptringen sind aus nur 2 sehr schmalen Ringen aufgebaut.

Auch die Form des Endringes stimmt mit *D. falklandiae* überein; nur die Endborsten desselben sind bei der neuen Art länger und schlanker. Er zeigt eine irreguläre, zylindrische Gestalt und mißt eine Länge von  $27 \mu$  und eine Dicke von  $17 \mu$ . Die Länge der Endborsten ist  $25,5$  d. h. genau  $1\frac{1}{2} \times$  die Dicke des Endringes.

Der After, dessen Lage für *D. falklandiae* nicht festgestellt werden konnte, ist auf einem Höcker des Hauptringes 15 d. h. des nächst hintersten Ringes gelegen.

Die Spicula, die auch dem 15. Ring zugehören, sind nur schwach gebogen, gleichdick und messen eine Länge von  $44 \mu$ .

Schließlich mag bemerkt werden, daß die beiden Falkland-Arten verschiedenen Lokalitäten und zwar *D. falklandiae* St. 59 und die neue Art St. 53 entstammen.